

EDITORIAL

Geriatrische Fortbildung – eine Investition in die Zukunft 3
Ingo Füsgen, Wuppertal

NACHRICHTEN: TRENDS & THEMEN

Wichtige Informationen in Kürze 8

LITERATUR: REFERIERT & KOMMENTIERT

Lewy-Körper-Demenz: Cholinesterase-Hemmer statt Neuroleptika? 10
Diabetische Fußulzera: Alte Probleme, neue Technologien bei chronischen Wunden 10
Rehabilitation nach Stürzen: Auf das poststationäre Training kommt es an 12
Nebeneffekt der Osteoporose-Therapie: Verbessert Raloxifen auch kognitive Funktionen? 13

GERIATRIE PRAGMATISCH: FRAGEN AUS DER PRAXIS

Sprechstunde: Was bringt das Introitus-EMG in der Diagnostik der Beckenbodenschwäche? 14
Rainer Lange, Alzey

FORTBILDUNG: AMBULANTE GERIATRISCHE REHABILITATION

Geriatric für den Hausarzt 16
Robert Festersen, Köln

STOFFWECHSEL: SCHILDDRÜSE

Schilddrüsenfunktionsstörungen – im Alter typischerweise untypisch 21
Armin Heufelder, München

UROLOGIE: STRESSINKONTINENZ

TVT-Plastik – eine minimal invasive Alternative 25
Ludwig Quaas, Freiburg

UROLOGIE: HARNINKONTINENZ

Mögliche Ursachen der vorübergehenden Harninkontinenz 30
Ingo Füsgen, Wuppertal



© Pickaroff

Schilddrüsenfunktionsstörungen zählen zu den am häufigsten übersehenen und fehleingeschätzten Erkrankungen im Alter – denn so offensichtlich (s. o.) sind sie selten. Wie Sie ihnen dennoch auf die Spur kommen, erfahren Sie

ab Seite 21



© Quaas

Auch wenn es im Gesundheitscheck ab 45 keine Frage zum Thema Inkontinenz gibt, sollten Sie Ihre älteren Patientinnen danach fragen. Jenen mit Stressinkontinenz können Sie u. a. mit einer sehr effektiven und schonenden Methode wie der TVT-Plastik wieder zu mehr Lebensqualität verhelfen. Dazu mehr

ab Seite 25